



Arbeitsgemeinschaft
Psychodynamischer
Professorinnen und
Professoren

Symposium

Individualität zwischen Rückzug und Gemeinschaft

8.-9. Oktober 2022

IPU Berlin

Organisation

Ort:

Die Veranstaltung findet in der
International Psychoanalytic University (IPU)
Alt Moabit 91b
2. Etage, Raum 91b-04
10555 Berlin
statt

Teilnahmegebühren:

100€ regulär
80€ AGPPP-Mitglieder
40€ Ausbildungskandidat*innen
20€ Studierende

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen ist nur eine Online-Anmeldung über <https://agppp.org/anmeldung/> möglich. Sie erhalten per Email direkt hieran eine vorläufige Bestätigung zusammen mit der Angabe der Kontoverbindung. Nach Überweisung der Teilnahmegebühr wird Ihnen ebenfalls per E-Mail eine Quittung übersandt, die als endgültige Anmeldung zählt. Bitte prüfen Sie hierfür auch Ihren sog. Spam-Ordner.

Zertifizierung:

Die Veranstaltung wurde bei der Landespsychotherapeutenkammer Berlin mit insgesamt 9 Fortbildungspunkten beantragt.

Kontakt:

info@agppp.org
www.agppp.org



Arbeitsgemeinschaft
Psychodynamischer
Professorinnen und
Professoren

Anfahrt



8.-9. Oktober 2022

IPU Berlin

International Psychoanalytic University (IPU)
10555 Berlin

ÖPNV:

S-Bahnhof: Bellevue

U-Bahnhof: Turmstraße oder Hansaplatz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Corona-Pandemie, der Krieg in der Ukraine sowie die zunehmend sicht- und spürbar werdende Klimakrise führen zu einer substanziellen Verunsicherung, bei der frühe Ängste aktualisiert werden und die Individuen häufig zwischen der Suche nach Gemeinschaft und Rückzug alternieren. Hierbei wollen wir auch auf die Rolle der sozialen Medien eingehen, die einerseits unsere Wahrnehmung triggern, jedoch auch individuelle und soziale Pathologien „normalisieren“. Kritisch hinterfragen werden wir auch, inwieweit eine sogenannte sichere Bindung uns vor einer solchen tiefen Verunsicherung bewahren kann, oder ob eine solche Konzeptualisierung die Bedeutung der Herrschaftsverhältnisse in der ontogenetischen Entwicklung zu sehr ausblendet.

Mit der Reform des Psychotherapeutengesetzes und mit der jetzt verabschiedeten Musterweiterbildungsordnung muss sich unsere Community mit den grundlegend veränderten Rahmenbedingungen auseinandersetzen, die eine verstärkte Professionalisierung verlangt worüber sich basisdemokratische und auf dem ehrenamtlichen Engagement beruhenden Strukturen wandeln werden. Für viele eine innere Zerreißprobe.

Diesen Fragen wollen wir mit ausgewiesenen Expert:innen aus einer klinischen, soziologischen und institutionsorganisatorischen Perspektive nachgehen. Hierbei ist es uns wichtig, im Anschluss an die jeweiligen Vorträge genügend Zeit für eine intensive Diskussion mit den Referent:innen und Teilnehmer:innen zu haben. Die Abstracts und die Vitaes der Referent:innen finden Sie unter https://agppp.org/referent_innen/

Zum Abschluss des Symposiums möchte die AGPPP Kolleg:innen bei verschiedenen Stufen ihrer Karriere unterstützen und bieten Allen, die sich habilitieren möchten bzw. eine Professur anstreben ein „meet the experts“ mit Informationen zum Austausch über Rahmenbedingungen und über „ungeschriebene“ Gesetze und Erfahrungen.

Udo Porsch
(für den Vorstand der AGPPP)

Samstag, 8.10.2022

11:00 Uhr	Come together
11:15 Uhr	Eröffnung des Symposiums und Einführung ins Thema <i>Udo Porsch</i>
11:30 Uhr	<i>Claudia Subic-Wrana:</i> Generationenvertrag in der psychoanalytischen Ausbildung und die neue WBO - Bericht über den Umgang mit einer Zerreißprobe
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	<i>Claudia Frank:</i> „Wenn Wissen schädlich ist“ - Zum Furor sanandi in Zeiten von Covid-19
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	<i>Vera King:</i> Neue Bedeutungen von Getrenntheit und Verbundenheit in digitalen Welten
17:30 Uhr	Pause
18:00 Uhr	Mitgliederversammlung der AGPPP

Sonntag, 9.10.2022

9.00 Uhr	Laudatio auf Jürgen Körner <i>Cord Benecke</i>
9.15 Uhr	<i>Steffen Elsner:</i> Die Bindungsbeziehung – Ein Fall „sozial hergestellter Dummheit“?
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Podiumsdiskussion: Claudia Subic-Wrana, Claudia Frank, Vera King, Steffen Elsner
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Meet the experts – Habilitation und Berufung <i>Susanne Singer</i>
14:30 Uhr	Verabschiedung

